

22: Nun danket all und bringet Ehr 4: Ich singe dir mit Herz und Mund

im Satz von Johann Crüger 1653

The image shows a musical score for two parts: Soprano/Alto (S/A) and Tenor/Bass (T/B). The music is in 1/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are written below the notes. The score is divided into two systems, each with a repeat sign at the end.

System 1:
 S/A: Nun dan - ket all und brin - get Ehr, ihr Men - schen in der Welt,
 T/B: (same lyrics)

System 2:
 S/A: dem, des - sen Lob der En - gel Heer im Him - mel stets ver - meld't.
 T/B: (same lyrics)

322: Nun danket all und bringet Ehr

324: Ich singe dir mit Herz und Mund

Str.2 Ermuntert euch und singt mit Schall
Gott, unserm höchsten Gut,
der seine Wunder überall
und grosse Dinge tut;

Str.1 Ich singe dir mit Herz und Mund,
Herr, meines Herzens Lust;
ich sing und mach auf Erden kund,
was mir von dir bewusst.

Str.3 der uns von Mutterleibe an
frisch und gesund erhält
und, wo kein Mensch nicht helfen kann,
sich selbst zum Helfer stellt; (Sir 50,24)

Str.2 Ich weiss, dass du der Brunn der Gnad
und ewge Quelle bist,
daraus uns allen früh und spat
viel Heil und Gutes fliesst.

Str.4 der, ob wir ihn gleich hoch betrübt,
doch bleibet guten Muts,
die Straf erlässt, die Schuld vergibt
und tut uns alles Guts.

Str.3 Was sind wir doch? Was haben wir
auf dieser ganzen Erd,
das uns, o Vater, nicht von dir
allein gegeben werd?

Str.5 Er gebe uns ein fröhlich Herz,
erfrische Geist und Sinn
und werf all Angst, Furcht, Sorg und Schmerz
ins Meeres Tiefe hin.

Str.7 Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir,
du, du musst alles tun,
du hältst die Wach an unsrer Tür
und lässt uns sicher ruhn.

Str.6 Er lasse seinen Frieden ruhn
auf unserm Volk und Land;
er gebe Glück zu unserm Tun
und Heil zu allem Stand.

Str.13 Wohlauf, mein Herze, sing und spring
und habe guten Mut!
Dein Gott, der Ursprung aller Ding,
ist selbst und bleibt dein Gut.

Str. 7-9 im EG
Text: Paul Gerhardt 1647
Musik: Johann Crüger 1653 nach
Pierre Davantès 1562 (zu Psalm 89)

Str.14 Er ist dein Schatz, dein Erb und Teil,
dein Glanz und Freudenlicht,
dein Schirm und Schild, dein Hilf und Heil,
schafft Rat und lässt dich nicht.

Glaube - Liebe - Hoffnung; Loben und Danken

Text: Paul Gerhardt 1653
Satz: Johann Crüger 1653

Glaube - Liebe - Hoffnung; Loben und Danken